

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten zwischen Restaurant Sitte GmbH (im folgenden AN genannt ) und unseren Kunden/Auftraggebern (im folgenden AG genannt ) als rechtliche Grundlage unserer Geschäftsbeziehungen; sie werden bei Tischreservierung / Auftragserteilung bzw. Annahme der Leistung / Reservierung anerkannt. Abweichende Bedingungen unserer Kunden/Gäste, die wir nicht ausdrücklich und schriftlich anerkennen, gelten als unverbindlich. Der Auftraggeber erklärt, dass er berechtigt ist, den Auftrag in vollem Umfang zu erteilen. Tritt der Auftraggeber als Veranstalter auf, so ist er dazu berechtigt und verfügt über die gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen, erfüllt alle die zu diesem Zweck erforderlichen, behördlichen Auflagen und hat eine entsprechende und ausreichende Veranstaltungshaftpflichtversicherung abgeschlossen.

### 1. Angebot und Lieferung

Unser Angebot ist freibleibend. Wir liefern alle Sach- und Dienstleistungen zum schriftlich vereinbarten Termin nach Auftragserteilung und Auftragsbestätigung. Bestellungen nehmen wir schriftlich oder per E-Mail entgegen; eine Rückbestätigung unsererseits ist in jedem Falle erforderlich. Selbstverständlich kann eine persönliche Bestellung nach Terminvereinbarung auch in unseren Geschäftsräumen stattfinden. Eine entsprechende Vorlauf- bzw. Lieferzeit von Lieferungen und Leistungen bitten wir mit uns abzustimmen. Nach schriftlicher Auftragserteilung des Kunden mit der entsprechenden Bestätigung unsererseits gilt der Vertrag als geschlossen. Wird die Bestellung auf Verlangen des AG durch uns an einen anderen als den geplanten Ort der Erfüllung der Lieferung und Leistung geliefert, so trägt der AG das Versandrisiko bis zur Auslieferung der Sache. Ausgenommen bleibt grobe Fahrlässigkeit und Vorsatz.

### 2. Reservierung und Anmietung von Räumen und Plätzen

Sollte es der AG wünschen, so stellt der AN gemäß § 1 und aufgrund der angegebenen Anforderungen hinsichtlich der Veranstaltung die geeigneten Räumlichkeiten außerhalb der eigenen Geschäftsräume für die zu vereinbarende Vertragsdauer zur Verfügung. Bei Stornierung des Auftrages oder Teilen davon, gleich aus welchem Grunde, übernimmt der AG die anfallenden Kosten.

Für exklusive Buchungen von Räumen gelten unsere Raummieten, die sich an Gästezahlen und Umsatzvolumen orientieren. In der Regel liegt hierfür ein Grundmiete und ein erwarteter Mindestumsatz zu Grunde. Bei Nichterreichen des Mindestumsatzes wird der Differenzbetrag als Raummiete berechnet.

### 3. Lieferzeit

Die Lieferung erfolgt entsprechend der jeweils getroffenen Vereinbarung oder den Festlegungen im Angebot. Die vereinbarten Liefer- und Leistungstermine sind verbindlich. Sollte der AN an der Erfüllung seiner durch den Vertrag definierten Verbindlichkeiten durch den Eintritt von unvorhersehbaren, außergewöhnlichen Umständen oder höhere Gewalt, die der AN trotz der nach den Umständen des Falles zumutbaren Sorgfalt nicht abwenden kann, nicht erbringen können, so wird der AN von der Lieferungs- und Leistungsverpflichtung frei. Etwaige, hieraus abgeleitete Schadensersatzansprüche des AG entstehen nicht.

### 4. Ausgleich der Forderung

Das Zahlungsziel ist grundsätzlich sofort ab Rechnungsstellung rein netto Kasse, es sei denn, es gibt eine anders lautende, schriftliche Vereinbarung. Um unnötigen Verwaltungsaufwand zu vermeiden, ist der AN bzw. ein Vertreter des AN berechtigt, die Zahlung vor Ort in Bar oder mit Karte zu verlangen. Bei Zahlungsverzug behalten wir es uns vor, Verzugszinsen in Höhe der jeweiligen, gültigen Zinssätze zu berechnen. Die Geltendmachung eines weitergehenden Schadens bleibt hiervon unberührt. Bei Aufträgen mit einem geschätzten Wert der Lieferung und Leistung in Höhe von mehr als EUR 1500 können wir eine Anzahlung in Höhe von 50% für Leistungen der Angebotssumme verlangen. Bei AG aus dem Ausland gilt eine Anzahlung von 75% der Angebotssumme als vereinbart. Bei Vereinbarung der Anzahlung muss diese bis 10 Werktagen vor dem Erfüllungsdatum geleistet und auf unsere Konten gutgeschrieben sein. Wir behalten uns das Eigentumsrecht bis zur vollständigen Bezahlung, einschließlich sämtlicher Nebenforderungen, vor.

### 5. Reservierungsbestätigung / Rücktritt / Stornierung / Reduzierte Gästezahl / No-Show

Tischreservierungen ab 12 Personen werden von uns generell schriftlich (vorzugsweise per Email, alternativ per Post) bestätigt und gelten damit immer als Veranstaltung. Die Stornierungen einer Veranstaltung oder von bereits gebuchten Bestandteilen kann ebenfalls nur schriftlich (postalisch oder Email) mit Bestätigung unsererseits erfolgen.

Veranstaltungen können mit folgenden Bedingungen storniert werden: Bei Rücktritt von weniger als 21 Tagen fallen 50% des erwarteten Umsatzes an, bei Rücktritt von weniger als 10 Tagen vor Beginn 90% des erwarteten Umsatzes.

Die Berechnung des Umsatzes erfolgt nach der Formel: (Menü- oder Buffetpreis der Veranstaltung + € 15,00 für Getränke) x (zuletzt gemeldete) Teilnehmerzahl. War keine Fixleistung (Menü, Buffet o.ä.) oder noch kein Preis für die Leistung vereinbart, wird pauschal € 30,00 als Durchschnittsumsatz pro Gast zugrunde gelegt.

Reduziert sich die Personenzahl einer Veranstaltung ohne Fixleistung unangekündigt um mehr als 2 Personen berechnen wir für jeden weiteren unbelegten Sitzplatz eine „No-Show-Gebühr“ von € 30,00. Die Reduzierung kann bis 24 Stunden vor Veranstaltungsbeginn schriftlich per Mail mitgeteilt werden, sie bedarf der Zustimmung des Restaurants.

Im Fall einer Abweichung der Teilnehmerzahl um mehr als 10% ist das Restaurant berechtigt, die vereinbarten Preise neu festzusetzen sowie die bestätigte Platzierung zu tauschen.

Verschieben sich ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Restaurants die vereinbarten Anfangs- oder Schlusszeiten der Veranstaltung, so kann das Restaurant zusätzliche Kosten der Leistungsbereitschaft in Rechnung stellen, es sei denn, das Restaurant trifft ein Verschulden.

Unberührt von dieser Regelung bleibt §2 und Kosten dritter Gewerke, die nicht vermeidbar oder stornierbar sind. Entsprechende Stornokosten von Dritten, welche im Namen des AG von uns beauftragt wurden übernimmt im vollen Umfang der AG. Eine Reduzierung der Personenzahl kann bis zu 48 Stunden vor Veranstaltungsbeginn und einem Anteil von maximal 25% der Gesamtpersonenzahl vor der Lieferung und Leistung kostenfrei erfolgen. Der Nachweis eines tatsächlichen Schadens ist unerheblich.

## 6. Beanstandungen

Sollte unsere Lieferung und Leistung dem AG Anlass zur Beanstandung geben, von denen der AG auch nur im Entferntesten annehmen kann, dass diese unmittelbar zu beheben sind, müssen diese unverzüglich und zunächst mündlich dem AN mitgeteilt werden. Preisreduktionen aufgrund begründeter Beanstandungen kann der AN nur zugestehen, wenn die reklamierte Leistung trotz rechtzeitiger Meldung nicht behoben werden konnte. Der Umtausch von, vom AG falsch bestellter Waren ist bei Lebens- und Genussmitteln nicht möglich. Für unsachgemäßen Umgang und Lagerung der gelieferten Ware durch den AG übernimmt der AN keine Haftung. Ausgeschlossen hiervon sind Lieferungen und Leistungen dritter Gewerke. Die Bezahlung von gebuchten und in Anspruch genommenen Leistungen ist unabhängig vom Erfolg der Veranstaltung.

## 7. Haftung

Mit der Annahme der Lieferung/Leistung und Nutzung durch den AG geht die Gefahr für Schaden, Bruch, Schwund und Verlust, sowie für die Verminderung und Verschlechterung, einschließlich der Haftung gegenüber Dritten, sowie daraus resultierender Folgeschäden auf den AG über. Zugesicherte Eigenschaften müssen vom AN in der Auftragsbestätigung ausdrücklich angegeben sein, andernfalls ergeben sich keine Ansprüche des AG. Für unmittelbare Schäden aus Lieferungen und Leistungen, die durch den AN zu vertreten sind, haftet der AN. Die Haftung für mittelbare Personen-, Sach- und Vermögensschäden, sowie für eventuelle Folgeschäden ist, soweit gesetzlich zulässig, ausgeschlossen. Für eingebrachte Garderobe und Wertgegenstände der Gäste und Dritter haftet der AN nicht.

## 8. Preise

Die dem AG überlassene Preisliste ist unverbindlich. Es gelten die Preise des jeweiligen, dem Vertrag zugrunde liegenden, Angebots; diese sind nicht übertragbar. Vergehen ab der Angebotserstellung mehr als 60 Werkstage, so ist der AG berechtigt, die jeweils gültigen Preise zur Anwendung zu bringen. Mit dem Erscheinen einer neuen Preisliste erlöschen alle anderen veröffentlichten Preislisten. Alle Preise beinhalten die jeweils gültige Gesetzliche Mehrwertsteuer. Cateringleistungen oder Leistungen für Tagungen werden ohne Mehrwertsteuer angeboten. Alle

Leistungen Dritter verstehen sich zzgl. der gesetzlich geltenden Mehrwertsteuer.

## 9. Sonstiges

Vereinbarungen, die diese Bedingungen abändern oder ergänzen, bedürfen der Schriftform, um Gültigkeit zu erlangen. Im Falle der Unwirksamkeit einzelner Vertragsbestimmungen bleibt die Wirksamkeit der übrigen Vertragsbestimmungen hiervon unberührt. Anstelle der unwirksam gewordenen vertraglichen Bestimmungen verpflichten sich der AN und der AG diese unverzüglich im Wege der ergänzenden Vereinbarungen durch eine solche Abrede schriftlich zu ersetzen, die dem Ergebnis der unwirksam gewordenen Bestimmung am nächsten kommt. Für Bruch, Schwund, Schäden und Verluste wird der Wiederbeschaffungspreis in Rechnung gestellt. Die vom AN erstellten Angebote, Konzepte und Kalkulationen unterliegen dem Urheberschutz und dürfen, auch nicht auszugsweise, Dritten zugänglich oder im Falle der Nicht – Beauftragung zur Anwendung gebracht werden. Die vorstehenden Bedingungen finden auch Anwendung für Verträge mit Nicht - Kaufleuten, von anders lautenden gesetzlichen Bestimmungen abgesehen. Es gelten die AGB's der Restaurant Sitte GmbH in der jeweils gültigen Fassung. Gerichtsstand und Erfüllungsort ist Darmstadt.

Darmstadt 15.05.2023